

Scharfe Musik mit Spaßfaktor

Groovige Zeiten mit der beim Handharmonikaring Berghausen neu formierten „Cajun-Band“

Von unserem Mitarbeiter Emil Ehrler

Pfintzal-Berghausen. Auf den T-Shirts steht der Schriftzug „I love Cajun Music Zydeco“. Damit zeigt die seit Jahresbeginn aus dem bisherigen Jugend- und Schülerorchester des Harmonikarings Berghausen (HRB) neu formierte „Cajun-Band“ welchen Musikstil sie favorisiert. Zwischen elf und 17 Jahre alt sind die neun Jungen und Mädchen, die längstens seit sieben Jahren beim HRB ihre musikalische Ausbildung erhalten.

Warum gerade Cajun-Musik, die jahrhundertalte, traditionelle Musik der frankophonen Cajungs genannten Einwanderer, die im Cajun Country im US-Bundesstaat Louisiana leben? Den Anstoß gab Ralf Schwarzien, der beim HRB die musikalische Leitung im Nachwuchs- und Erwachsenenbereich hat. Seine Überlegungen, was kann man spielen, das groovig, modern für die Jugendlichen machbar ist, und das Akkordeon als originäres Instrumentarium in den Vordergrund stelle, hatten Cajun- und Zydeco-Musik, als Resultat. Und wie die Cajun-Gewürzmischung ist auch die Musik die in Acadiana oder Cajun Country genannten Region, von der texanischen Grenze entlang des Golfs von Mexiko nach Osten bis zum Mississippi und etwa 100 Meilen landeinwärts bis nach Marksville, ihren Ursprung hat, würzig, scharf und mit teils rauen Texten. Eine Musik zwischen Country, Blues, Ragtime, Rock 'n' Roll und Polka. Jedenfalls der Musikstil bot sich an, sagt Ralf Schwarzien und traf damit auf offene Ohren seiner Jungmusiker Mia, Morsal, Valentin und Yasamin (Akkordeon), Lea, Maxima und Sarah (Keyboard) so- wie Christoph und Leah (Percussion und Schlagzeug) denen das Neue richtig Spaß macht.

Beim Radler- und Wandertreff des Harmonikaring am 1. Mai hatte die „Cajun-Band“ ihren ersten Auftritt. Und alle, darunter auch der Vorsitzende Dieter Hattemer, wurden davon überrascht. Für den Vereinschef war diese Premiere zugleich und in Anlehnung an den Udo-Jürgens-Song „Mit 66 Jahren fängt das (Vereins)Leben erst an“ sowie den gleichaltrigen HRB ein ebenso gutes wie richtungsweisendes Omen.

Zu hören gab es bei der Premiere Titel wie „Crowley Two Step“, „Don't Mess With My Toot-Toot“ oder „Zydeco Boogaloo“. Bis zum nächsten Auftritt der „Cajun-Band“ am 3. Juli beim HRB-Schülervorspiel ab 18 Uhr in der Kulturhalle wird gerade „Les marins de la Nouvelle France“ einstudiert.



Neuer Musikstil: Die „Cajun-Band“ des Harmonikaring Berghausen übt mit Ralf Schwarzien (rechts) fleißig einen neuen

Musikstil aus dem Cajun Country im US-Bundesstaat Louisiana. Foto: Ehrler